

## Tierquälerei in Grolland

Schlimme Bilder eines Schafes! Der LMTVet fuhr zur Kontrolle einer Tierhaltung in Grolland und sah erschreckende Bilder: Bei einem Schaf hing in einem großen Hautstück das Fell an der Schulter herunter, daneben gab es noch mehrere andere entzündete Wunden. Diese Verletzungen waren mindestens zwei Tage unversorgt gewesen, obwohl der Tierhalter, der bei den Tieren lebt, die Verletzung gesehen hatte. Das Tier und zwei weitere chronisch erkrankte Schafe wurden unverzüglich durch einen Tierarzt getötet, weil eine Therapie nicht mehr möglich war. Da dieses nicht der einzige Vorfall bei dem Tierhalter ist, hat die Behörde jetzt ein Verfahren zum Verbot des Tierhaltens eingeleitet.

